

gpp – motorsport-info – Ausgabe 8/2021, 6. April 2021, 20. Jahrgang

Sie werden immer weniger...:

Unsere Rallye-Helden sterben

(gpp) – Es scheint, als würden wir sie nun doch wohl verlieren, einen nach dem anderen: Die Rallye-Helden unserer Kinder- und Jugendtage, zu denen wir achtungs- und ehrfurchtsvoll aufgeblickt, und vor denen wir uns demütig verbeugt haben, wenn wir von ihren Heldentaten in den britischen oder skandinavischen Wäldern lesen durften, liebevoll aufbereitet vom österreichischen Rallye-Intimus Herbert Völker.

Wir standen im Geiste unterwürfig neben den Strecken, wenn sie auf der Türschnalle ums Eck kamen und saßen ehrerbietig mit allen rotglühenden Ohren lauschend auf dem Nebenhocker, wenn eines ihrer Fahrzeuge – warum auch immer, sei es wegen eines technischen Defektes oder wegen eines ´Rauswurfs (was zu den damaligen Zeiten durchaus aller Ehren wert war; Anm. d. Verf.) – seinen Dienst versagt hatte und man – Welch göttliche Fügung – in unmittelbarer Nähe eine einsam gelegene Waldwirtschaft vorfand, an deren Bar man sich nicht nur gegenseitig seine heroischen Taten, sondern auch zerknirscht seine „völlig unverschuldeten“ Ausfälle mitteilte.

Den Anfang des Sterbens machte Ove Anderson, der Schwede, der Toyota in den weltweiten Motorsport einführte, und von der Deutschen Rallyemeisterschaft bis hin zur Formel 1 und LeMans alle wichtigen Veranstaltungen besuchen und meist auch gewinnen ließ. 2008 starb er im Alter von 70 Jahren bei einer Historischen Orientierungsfahrt im öffentlichen Straßenverkehr in Kenia.

Ihm folgte 2014 sein Landsmann Björn Waldegaard, der große aber überaus schnelle Schweiger, der mit fast allen Autos gut und sicher unterwegs war und bei seinen 45 WM-Rallyes 16 Siege holte und 1979 Rallye-Weltmeister wurde. Waldegaard, der viel und gerne an historischen Rallyes teilnahm, starb im Alter von 71 Jahren an einer Krebserkrankung.

Drei Jahre später verabschiedete sich Timo Mäkinen, der finnische Baum von einem Mann, der sich trotzdem in einen Mini Cooper hinein- und diesem seinen Willen aufzwängte. So der kleine Engländer ´mal nicht so willig war – eine einsam gelegene Waldwirtschaft war bestimmt in fußläufiger Nähe... siehe oben. Mäkinen nahm an 39 Rallyes teil, holte sich vier Siege, kam 2010 in die Hall of Fame des Rallyesports und starb im Alter von 69 Jahren.

Und nun der „Fliegende Finne“, der „Marathon-Man“, Hannu Mikkola, der mit dem Gewinn der London – Mexiko-Rallye im Jahr 1970 weltweit auf sich aufmerksam gemacht hatte und vor allem neben englischen Ford Escorts die bayerischen Audi Quattros um die Ecken prügelte, als Teil des Triumvirates mit Stig Blomqvist und Walter Röhrl. Er holte sich damit 1983 den Weltmeistertitel und wurde 2011 in die Hall of Fame des Rallyesports aufgenommen.

Nun starb er, woran seit Jahrzehnten weltweit die meisten Menschen sterben, an Krebs, und der Formulierung „lange und schwere Krankheit“ kann der Insider entnehmen, mit welchem Aufwand der 78-Jährige gekämpft haben mag, damit sich solange als irgend möglich ein oder mehrere ´Räder` bewegen.

Ob wir wollen oder nicht, wir müssen wohl akzeptieren, dass unsere Helden in die Jahre gekommen sind, und auch wenn viele von ihnen oftmals haarsträubend scheinende Unfälle mehr oder weniger schadlos überstanden haben, halt doch nicht unsterblich sind...

Leider.....

PS: Und sollten wir in unserer beispielhaften Aufzählung nach Meinung geneigter Leser den einen oder anderen vergessen haben, geschah das völlig unabsichtlich! Wir wollten und wollen keinen übergehen!!



Ernst-Auto
Gute Arbeit.
www.ernst-auto.de
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

Die Österreicher wagen es:

Rallye-Doppel in Kärnten

(gpp) – Die österreichische Rallye-Meisterschaft startet – voraussichtlich – mit einem Doppelschlag in die Saison 2021, nämlich mit der WeinbergerHolz Lavanttal Rallye am **15. Mai** und der Hirter Rallye St. Veit am **28. und 29. Mai**. Das, was die Fußballer als ´englische Wochen` kennen, dürfen nun auch die österreichischen, und vor allem die Kärntner Rallyesportler kennen lernen – allerdings nur dann, wenn von den Gesundheitsbehörden auch Zuschauer zugelassen werden.

„Da es sich beim Rallyesport um einen Freiluftsport handelt“, so die beiden Veranstalter unisono, „hoffen wir mit entsprechend vernünftiger Unterstützung der Motorsportfans zwei spannende und sichere Rallyefeste feiern zu können!“

Möglich wurde dies durch die Verschiebung der Wechselland-Rallye auf den 1. August, so dass die WeinbergerHolz Lavanttal Rallye dessen Termin am **15. Mai** übernehmen konnte. Einen Tag lang werden im Mittleren Lavanttal voraussichtlich vier Prüfungen jeweils zweimal befahren, was eine Gesamt-WP-Kilometerzahl von 117 ergibt und an einem einzigen Tag abgearbeitet werden kann.

14 Tage später (**28. und 29. Mai**) wird nach den Beschlüssen des Rallye-Kollegiums der AMF (Austrian Motorsport Federation) unter Vorsitz von Hofrat Willi Singer die Hirter Rallye St. Veit stattfinden, bisher ein Lauf zur Austrian Rallye Challenge, und nun ein Lauf zur österreichischen Rallyemeisterschaft. Dazu wird am Freitag eine Wertungsprüfung auf der Rennbahn St. Veit ausgefahren, am Samstag folgen sowohl am Vor- als auch am Nachmittag jeweils drei weitere Prüfungen, bis dann ein zweiter Durchgang auf der St. Veit´er Rennbahn die Rallye beschließt. „Die WP-Kilometer werden gute 100 betragen“, so die Verantwortlichen um Michael Urban sowie Ida und Georg Wenghofer. „Voraussetzung für die Durchführung ist aber, genauso wie in Wolfsberg, dass Rallyefans Zutritt haben dürfen!“

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.rallye-oem.at.

Gerd Plietsch



www.koenig-porzellan.de

Termin-Vorschau:

Nord-Ost-Oberfranken-Pokal 2021

(gpp) – Noch immer sind nicht alle Termine für die Saison 2021 bekannt und / oder gar fix, aber nachstehend soll schon ´mal ein erster Überblick gewährt werden, denn – „Zeit wird´s!“:

Orientierungsfahrten 20201

9.01.	MSC Helmbrechts
..02.	MSC Wiesau
13.03.	AMC Naila
16.10.	MSC Presseck
....09.	MSC Marktredwitz
30.10.	MSC Wunsiedel
.	AMC Coburg

Rallye + Rallye-Sprint 20201

18.04.	AC Hof (29.08)
22.05.	AC Ebern
19.06.	MC Weida
	MSC Scheßlitz
9.10.	MSC Fränk. Schweiz

Slalom 2021

17.04.	AC Bayreuth	abgesagt!!!
1.05.	AC Hof	
30.05.	MSC Nordhalben	
23.05.	ATC Weiden	
6.06.	MSC Marktredwitz	
20.06.	AMSC Bindlach	
4.07.	AC Kirchenthumbach	
31.07.	MSC Pegnitz	
12.09..	MSC Wiesau	
26.09.	ADAC Naila	
17.04.	AC Bayreuth	

Slalom-Oldtimer-GLM 2021

17.04.	AC Bayreuth
30.05.	MSC Nordhalben
23.05.	ATC Weiden
6.06.	MSC Marktredwitz
4.07.	AC Kirchenthumbach
1.08.	MSC Pegnitz / RTC Bad Berneck
20.06.	AMSC Bindlach

Cross-Slalom 2021

.	AMC Naila (Doppel)
.	MSC Wiesau (Doppel)
.	MSC Tirschenreuth (Doppel)
15.08.	AC Hof (Doppel)
12.09.	AMC Naila (Doppel)
26.09.	AMSC Bindlach (Doppel)
10.10..	MSC Nordhalben (Doppel)

Pkw-Turnier 2021

18.07.	AMC Naila (Doppel)
.....	MSC Globus Pausa (Doppel)
.....	MSC Globus Pausa (Doppel)

Gerd Plietsch

Autohaus
STROBEL^{KG}
TOYOTAS NR.1 IN SCHWABEN
www.toyota-strobel.de

LECHHAUSEN · GÖGGINGEN
GERSTHOFEN · KEMPTEN

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

- ~~7.-10.04.2021; Techno-Classica Essen; www.siha.de verschoben auf 23.-27.03.2022!!!~~
- ~~10.04.2021; Roland-Rallye Nordhausen; www.nordhaeuser-mse.de verschoben!!!~~
- 16.-17.04.2021; Baden-Classic; www.baden-classic-sport.de

- ~~17.04.2021; Erzgebirgs-Rallye; www.rallye-dm.de abgesagt!!!~~
→ ~~17.04.2021; Nat. Slalom AC Bayreuth; www.ac-bayreuth.de abgesagt!!!~~
??? → ~~17.04.2021; Labertal-Historic; www.labertal-historic.de abgesagt!!!~~
→ 17.04.2021; DMV-4-Stunden-Rennen; www.vln.de
→ 18.04.2021; Rallyesprint AC Hof; www.ac-hof.de abgesagt!!!
→ ~~10.04.2021; 50. ADAC Fontane-Rallye; www.admv-rallye.de abgesagt!!!~~
→ 19.-21.04.2021; ADAC – GT-Master Vortest Oschersleben; www.adac-gt-masters.de

Gerd Plietsch

gpp – classic-center

beratung & support im historischen Motorsport

wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
- `besorgen` Beifahrer für historische Veranstaltungen,
- sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
 - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
 - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
 - erledigen logistische Planungsarbeiten,
 - sorgen für Schulung der Streckenposten,
- kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
- erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit

Ihr verlässlicher und umfassender Ansprechpartner im historischen Motorsport

gerd plietsch presse – kleingäßlein 1 – 95618 markt-leuthen – fon: 09285/913191 – fax: 09285/913192 – mob: 0172/86 08 310

Über das Vorgeschriebene hinaus...

Mehr Eigenverantwortliche Sicherheit im Motorsport

(gpp) – Aktive Motorsportler (in diesem Fall Slalomfahrer) weisen – aus gegebenem Anlaß – darauf hin, die eigenen Sicherheits-Richtlinien im Motorsport genauestens einzuhalten, bzw. diese – soweit möglich – sogar zu übertreffen. „Wir wollen jeden Fahrer anregen, über seine Sicherheit nachzudenken und dann eine bewußte Entscheidung für sich selbst zu treffen, nämlich sich nicht nur mit den reglements-konformen Vorschriften zufrieden zu geben, sondern für sich selbst mehr zu tun!“

Die Aktion ist ausschließlich von Aktiven an andere Aktive gerichtet, und möchte darauf hinweisen, dass

- a) ein Helm sowieso Vorschrift ist, aber ein HANS- (oder Simpson-Hybrid-) System nochmal deutlich besser den Nacken schützen kann!
- b) zum Gesamtsystem aber dann auch ein moderner Sitz mit vorgezogenen Seitenwangen gehört.
- c) auch Gurt und Gurtführung bestimmte Kriterien erfüllen müssen, um optimal mit HANS zusammen zu wirken.
- d) ein Sechspunktgurt um Welten sicherer ist als ein 4-Punkt-Gurt, da er Durchtauchen wirksam verhindert, selbst wenn der Beckengurt nicht 100%ig sitzt.
- e) ein Fahrer-Overall (mit Schulterschlaufen zur besseren Bergung) nicht nur ein Schutz vor Feuer ist.

Die beiden Initiatoren, Hans-Martin Gass und Tony Tute wollen zu Freiwilligkeit und Eigeninitiative animieren und sprechen sich dagegen aus, dass mancher Motorsportler, der bei nationalen oder gar internationalen Veranstaltungen mich hochwertigen Sicherheitsausrüstungen an den Start geht, diese nicht auch beim national-regionalen Slalom um die Ecke verwendet.

„Es sollte sich keiner genieren, höherwertige Standards anzulegen, auch wenn sie nicht gefordert sind!“, so die eindringliche Bitte der beiden Slalomprofis!

Da die ganz persönliche Sicherheit, aber auch die der Mitbewerber und evtl. Zuschauer, ohne Frage an oberster Stelle bei der Ausübung unseres Sportes steht, dürfte dieser Bitte wohl nichts entgegenstehen!

Gerd Plietsch



DSK unterzeichnet Charta der Vielfalt

(gpp) – Der Deutsche Sportfahrer Kreis e.V. setzt ein Zeichen und hat die Charta der Vielfalt, die sich für ein sichtbares, wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld einsetzt, unterzeichnet. „Der DSK steht seit seiner Gründung vor über 60 Jahren für Vielfalt und Toleranz. Damals noch nicht unbedingt selbstverständlich, gehört ein vorurteilsfreies Denken und Handeln für uns zum respektvollen Miteinander dazu – nicht nur im sportlichen Wettbewerb, sondern auch im Alltag“, sagt DSK-Präsident Dr. Karl-Friedrich Ziegahn.

Die Charta der Vielfalt ist eine Initiative zur Förderung von Vielfalt in Unternehmen und Institutionen unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel. „Vielfalt soll selbstverständlich gelebt werden – im Unternehmen, in der Freizeit und auch im Sport“, so Ziegahn weiter. „So kann jeder sein Potenzial bestmöglich einbringen, unabhängig von Alter, sozialer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität und ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, seinen körperlichen und geistigen Fähigkeiten sowie sexueller Orientierung.“

Aletta Gräfin von Hardenberg, Geschäftsführerin des Charta der Vielfalt e.V. sagt: „Sich für Vielfalt einzusetzen und sie zu nutzen, ist heute wichtiger denn je. In ihr schlummert ein erhebliches Potential, schließlich ist unsere Gesellschaft heute vielfältiger und differenzierter als jemals zuvor. Um dieses Potential zu nutzen, müssen wir für einen wertschätzenden Umgang miteinander einstehen. Dies gilt auch in der Arbeitswelt. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt zeigen Organisationen wie der DSK klar, dass sie Vielfalt in der Arbeitswelt fördern und so den Weg für innovative Lösungen und produktivere Ansätze fördern.“

Weitere Informationen zum Verein Charta der Vielfalt e.V. unter: www.charta-der-vielfalt.de.

Gerd Plietsch

LINK – LISTE und Media-Daten:

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unsere IBAN 46 7805 0000 0620 6560 90 überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

INSERENTEN im *gpp – motorsport-info*:

www.ernst-auto.de
www.koenig-porzellan.com

www.vw-ziegler.de

LINK-LISTE-EINTRÄGE im **gpp – motorsport-info**:
www.motorsport-guide.com

PRESSEKUNDEN von **gerdplietschpresse**:
www.ac-hof.de

SONSTIGE:
www.tuningcars.de – Kurierdienst-Blumreich@gmx.de
edgarblumreich@online.de

www.gerdplietschpresse.de

→ Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit 620 Erstbezieher.
→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

HINWEIS: Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

gpp – classic-center – shop:

heute im Angebot:

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den ´stilbewußten` Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse (gebundene!) Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)
- **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

Angemerkt...

Liebe Leser,
Liebe Motorsportfreunde,
Liebe Kunden,

wir möchten an dieser Stelle einmal ganz Herzlich Danke sagen, denjenigen Firmenchef's bzw. Unternehmern, die uns im vergangenen (PANDEMIE-)-Jahr trotz auch sicherlich bei ihnen widrigster, finanzieller Umstände, mit einem Inserat geholfen haben, unser **gpp – motorsport-info** am 'Leben` zu erhalten.

Danke für Euer Engagement, danke für das Vertrauen, dass wir es alle 14 Tage schaffen, trotz fast zu 100 % ausgefallener Veranstaltungen alle unsere geplanten Veröffentlichungs-Termine einzuhalten und Euch, liebe Leser mit (hoffentlich einigermaßen!) interessanten und auch lesenswerten Texten ein wenig Ablenkung vom hin und wieder doch recht tristen CORONA-Alltag anbieten zu können.

Wir wünschen Euch aber vor allem: „BLEIBT BITTE WEITERHIN GESUND!!!“

Der 'Rest` wird dann schon wieder...

Und wenn noch nicht ganz heuer,
dann doch sicher spätestens im nächsten Jahr!!!

Mit aller Freude am Motorsport!

Euer

gerd plietsch

Weitergehende Info's, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter www.gerdplietschpresse.de einzusehen.

***Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt's??
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,***

***gerd plietsch presse -
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!
gerd plietsch presse -***

- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!
